

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **130 (2004)**

Heft 40: **Verkehr**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Langzeitwirkung?!

Planung und Bau des neuen Zentrums standen unter einem gewissen Zeitdruck, weil der Eröffnungstermin für die Autobahn A5 bereits fixiert war. Der Kanton Solothurn, die Stadt Grenchen und die Planenden haben sich umgekehrt frühzeitig zum Ziel gesetzt, am Tag der Autobahneröffnung im April 2002 mit den Bauarbeiten auf der Solothurnstrasse zu beginnen. Die Baustelle sollte als «Zapfen» im Zentrum von Grenchen seine Wirkung zu diesem Zeitpunkt sofort entfalten können.

Wie sieht die Zukunft aus? Auf jeden Fall soll vermieden werden, dass sich in zehn bis zwanzig Jahren der umgeleitete Verkehr wieder Richtung Zentrum frisst. Eine nachhaltige Wirkung kann erzielt werden, wenn die Kundenfrequenzen zu Fuss und mit dem Velo aufrechterhalten und noch erhöht werden können. Damit kann sich diese Achse zu einer attraktiven, belebten Geschäftsstrasse weiterentwickeln und die Rückeroberung des öffentlichen städtischen Raumes gesichert werden.

Monika Saxer, dipl. Arch. ETH, Verkehrsplanerin
SVI/FSU, Metron Bern. Mitverfasserin des Zentrumskonzeptes Grenchen. sax@metron.ch.
Heinz Schild, Redaktor, Allmendingen

AM PROJEKT BETEILIGTE

BAUHERRSCHAFT:

Amt für Verkehr und Tiefbau, Solothurn
Stadt Grenchen, Baudirektion
Städtische Werke Grenchen

SIEGERPROJEKT WETTBEWERB 1998/99:

Metron AG, Brugg
Feddersen & Klostermann, Zürich
Bauzeit Architekten, Biel
Rothpletz, Lienhard + Cie AG, Olten

AUSFÜHRUNGSPROJEKT:

TMP, Theo Müller & Partner, Ingenieure, Solothurn

UNTERNEHMUNGEN:

Gurtner AG, Grenchen
Panaia & Crausaz, Grenchen
Niklaus AG, Feldbrunnen

FERTIGSTELLUNG

2004



Architekt: Frund Gallina Rey
Backofen: Bosch.

Mehr über unsere Hausgeräte bei Ihrem Fachhändler. Oder bei Bosch:
Tel. 0848 888 200
Fax 0848 888 201
www.bosch-hausgeraete.ch